



Bitte beachten Sie:

Die Informationen auf den folgenden Seiten stellen weder ein Angebot der Südzucker AG oder eines mit ihr verbundenen Unternehmens noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Erwerb von Wertpapieren dar. In einigen Ländern kann der Erwerb von Wertpapieren, über die auf den folgenden Seiten Informationen zugänglich gemacht werden, generell oder für bestimmte Personen verboten und daher nur für bestimmte Investoren möglich sein; dasselbe kann zudem für die Verbreitung von Informationen über diese Wertpapiere gelten.

Weder die Südzucker AG noch ein mit ihr verbundenes Unternehmen übernehmen die Verantwortung dafür, dass Wertpapiere, über die auf den folgenden Seiten Informationen zugänglich gemacht werden, für alle Investorinnen bzw. Investoren als Investment geeignet sind. Daher sind die Informationen auf den nachfolgenden Seiten weder als Empfehlung seitens der Südzucker AG oder eines mit ihr verbundenen Unternehmens zu verstehen, ein bestimmtes Investment zu tätigen, noch als eine an einen bestimmten Investor bzw. eine bestimmte Investorin gerichtete Aufforderung oder Empfehlung zu verstehen, Wertpapiere zu zeichnen, anderweitig zu erwerben, zu verkaufen, zu halten oder anderweitig mit ihnen zu handeln. Jeder Leser bzw. jede Leserin ist allein dafür verantwortlich, die darin verfügbaren Informationen zu analysieren und die Chancen und Risiken eines Investments in diese Wertpapiere zu bewerten, über die auf den folgenden Seiten Informationen zugänglich gemacht werden. Es wird geraten, vor jeder Investmententscheidung allgemein zugängliche Informationsquellen über die Wertpapiere heranzuziehen sowie sich fachgerecht beraten zu lassen.

Please note:

Our providing of information on the following pages does not, and is not intended to nor shall it be construed to, constitute an offer to sell or a solicitation of any offer to buy any securities by or on behalf of Südzucker AG or any of its affiliates in any jurisdiction. Securities discussed herein may not be eligible for sale in certain jurisdiction or to certain persons and may not be suitable for all types of investors, and the same may apply with regard to the distribution of any information made available on the following pages that pertains to these securities.

Neither Südzucker AG nor any of its affiliates have taken any steps to ensure that the securities referred to in the following pages are suitable for any particular investor. Accordingly, nothing in the pages should be regarded as investment advice being provided by Südzucker AG or any of its affiliates or a solicitation or a recommendation by Südzucker AG or any of its affiliates that any particular investor should subscribe, purchase, sell, hold or otherwise deal in any securities. The viewer is exclusively responsible for conducting his or her own investigation and analysis of the information in the pages and for evaluating the merits and risks involved in investing in the securities that are referred to herein. Before making any investment decision, viewers should refer to existing public information and obtain professional advice.

CONDITIONS OF ISSUE
ANLEIHEBEDINGUNGEN

These terms and conditions of the notes (the "**Conditions of Issue**") are written in the German language and provided with an English language translation. The German text shall be the legally binding version. The English language translation is provided for convenience only.

*Diese Anleihebedingungen (die "**Anleihebedingungen**") sind in deutscher Sprache abgefasst und mit einer englischen Übersetzung versehen. Der deutsche Wortlaut ist rechtsverbindlich. Die englische Übersetzung dient nur zur Information.*

ANLEIHEBEDINGUNGEN

CONDITIONS OF ISSUE

§ 1
(Verbriefung und Nennbetrag)

§ 1
(Form and Denomination)

(1) Die Südzucker International Finance B.V. (die "**Emittentin**") begibt auf den Inhaber lautende Schuldverschreibungen (die "**Schuldverschreibungen**") im Gesamtnennbetrag von EUR 300.000.000, eingeteilt in 300.000 Schuldverschreibungen im Nennbetrag von je EUR 1.000 (der "**Nennbetrag**").

(1) Südzucker International Finance B.V. (the "**Issuer**") issues bearer Notes (the "**Notes**") in the aggregate principal amount of EUR 300,000,000 divided into 300,000 Notes in a denomination of EUR 1,000 (the "**Principal Amount**") each.

(2) Die Schuldverschreibungen sind anfänglich durch eine vorläufige Globalurkunde (die "**vorläufige Globalurkunde**") ohne Zinsscheine verbrieft. Die vorläufige Globalurkunde wird gegen Schuldverschreibungen im Nennbetrag, die durch eine Dauerglobalurkunde (die "**Dauerglobalurkunde**") ohne Zinsscheine verbrieft sind, ausgetauscht. Die vorläufige Globalurkunde und die Dauerglobalurkunde tragen jeweils die Unterschriften ordnungsgemäß bevollmächtigter Vertreter der Emittentin und sind mit einer eigenhändigen Kontrollunterschrift der Hauptzahlstelle oder in deren Namen versehen. Einzelurkunden und Zinsscheine werden nicht ausgegeben.

(2) The Notes are initially represented by a temporary global bearer Note (the "**Temporary Global Note**") without interest coupons. The Temporary Global Note will be exchangeable for Notes in the Principal Amount represented by a permanent global note (the "**Permanent Global Note**") without coupons. The Temporary Global Note and the Permanent Global Note shall each be signed by authorised signatories of the Issuer and shall bear a manual control signature of or on behalf of the Principal Paying Agent. Definitive Notes and interest coupons will not be issued.

Die vorläufige Globalurkunde wird jeweils im Einklang mit den Regeln und Verfahren des Clearingsystems an einem Tag (der "**Austauschtag**") gegen die Dauerglobalurkunde ausgetauscht, der nicht vor Ablauf von 40 Tagen nach dem Tag der Begebung der Schuldverschreibungen liegt. Ein solcher Austausch darf nur nach Vorlage von Bescheinigungen erfolgen, wonach der oder die wirtschaftlichen Eigentümer der durch die vorläufige Globalurkunde

The Temporary Global Note shall in accordance with the rules and operating procedures of the Clearing System be exchanged for the Permanent Global Note on a date (the "**Exchange Date**") not earlier than 40 days after the date of issue of the Notes. Such exchange shall only be made upon delivery of certifications to the effect that the beneficial owner or owners of the Notes represented by the Temporary Global Note is not a U.S. person (other than certain financial institutions or certain

verbrieften Schuldverschreibungen keine U.S.-Personen sind (ausgenommen bestimmte Finanzinstitute oder bestimmte Personen, die Schuldverschreibungen über solche Finanzinstitute halten). Zinszahlungen auf durch eine vorläufige Globalurkunde verbrieft Schuldverschreibungen erfolgen erst nach Vorlage solcher Bescheinigungen. Eine gesonderte Bescheinigung ist für jede solche Zinszahlung erforderlich. Jede Bescheinigung, die am oder nach dem 40. Tag nach dem Tag der Ausgabe der durch die vorläufige Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen eingeht, wird als ein Ersuchen behandelt werden, diese vorläufige Globalurkunde auszutauschen. Wertpapiere, die im Austausch für die vorläufige Globalurkunde geliefert werden, dürfen nur außerhalb der Vereinigten Staaten geliefert werden.

Für die Zwecke dieser Anleihebedingungen bezeichnet "**Vereinigte Staaten**" die Vereinigten Staaten von Amerika (einschließlich deren Bundesstaaten und des District of Columbia) sowie deren Territorien (einschließlich Puerto Rico, der U.S. Virgin Islands, Guam, American Samoa, Wake Island und Northern Mariana Islands).

- (3) Die jeweilige Globalurkunde, welche die Schuldverschreibungen verbrieft, wird von einem oder für ein Clearingsystem verwahrt. "**Clearingsystem**" bedeutet jeweils folgendes: Clearstream Banking S.A. (42 Avenue JF Kennedy, 1855 Luxemburg, Luxemburg) ("**CBL**") und Euroclear Bank SA/NV (Boulevard du Roi Albert II, 1210 Brüssel, Belgien) ("**Euroclear**") (CBL und Euroclear jeweils ein "**ICSD**" und zusammen die "**ICSDs**") sowie jeder Funktionsnachfolger.

Den Inhabern von Schuldverschreibungen ("**Gläubiger**") stehen Miteigentumsanteile an den Globalurkunden zu, die gemäß anwendbarem Recht und den jeweils geltenden Bestimmungen und Regeln des Clearingsystems übertragen werden können.

persons holding Notes through such financial institutions). Payment of interest on Notes represented by a Temporary Global Note will be made only after delivery of such certifications. A separate certification shall be required in respect of each such payment of interest. Any such certification received on or after the 40th day after the date of issue of the Notes represented by the Temporary Global Note will be treated as a request to exchange such Temporary Global Note. Any securities delivered in exchange for the Temporary Global Note shall be delivered only outside of the United States).

For the purposes of these Conditions of Issue, "**United States**" means the United States of America (including the States thereof and the District of Columbia) and its possessions (including Puerto Rico, the U.S. Virgin Islands, Guam, American Samoa, Wake Island and Northern Mariana Islands).

- (3) The respective global note representing the Notes will be kept in custody on behalf of the Clearing System. "**Clearing System**" means each of the following: Clearstream Banking S.A. (42 Avenue JF Kennedy, 1855 Luxembourg, Luxembourg) ("**CBL**") and Euroclear Bank SA/NV (Boulevard du Roi Albert II, 1210 Brussels, Belgium) ("**Euroclear**") (CBL and Euroclear each an "**ICSD**" and together the "**ICSDs**") and any successor in such capacity.

The holders of Notes ("**Holders**") are entitled to co-ownership participations in the Global Notes, which are transferable in accordance with applicable laws and the rules and regulations of the Clearing System.

Die Schuldverschreibungen werden in Form einer New Global Note ("**NGN**") ausgegeben und von einem common safekeeper im Namen beider ICSDs verwahrt.

- (4) Der Gesamtnennbetrag der durch die Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen entspricht dem jeweils in den Registern beider ICSDs eingetragenen Gesamtnennbetrag. Die Register der ICSDs (unter denen die Register zu verstehen sind, die jeder ICSD für seine Kunden über den Betrag ihres Anteils an den Schuldverschreibungen führt) sind maßgeblicher Nachweis über den Gesamtnennbetrag der durch die Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen, und eine für zu diesem Zweck von einem ICSD jeweils ausgestellte Bescheinigung mit dem Betrag der so verbrieften Schuldverschreibungen ist ein maßgeblicher Nachweis des Inhalts des Registers des betreffenden ICSD zu dem fraglichen Zeitpunkt.

Bei jeder Tilgung oder einer Zinszahlung auf die durch die Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen bzw. beim Kauf und der Entwertung der durch die Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen stellt die Emittentin sicher, dass die Einzelheiten der Rückzahlung, Zahlung oder des Kaufs und der Entwertung bezüglich der Globalurkunde entsprechend in die Unterlagen der ICSDs eingetragen werden, und dass nach dieser Eintragung vom Gesamtnennbetrag der in die Register der ICSDs aufgenommenen und durch die Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen der Gesamtnennbetrag der zurückgekauften bzw. gekauften und entwerteten Schuldverschreibungen abgezogen wird.

Bei Austausch nur eines Teils von Schuldverschreibungen, die durch eine vorläufige Globalurkunde verbrieft sind, wird die Emittentin sicherstellen, dass die Einzelheiten dieses Austauschs entsprechend in die Register der ICSDs aufgenommen werden.

The Notes are issued in new global note ("**NGN**") form and are kept in custody by a common safekeeper on behalf of both ICSDs.

- (4) The aggregate principal amount of Notes represented by the global note shall be the aggregate amount from time to time entered in the records of both ICSDs. The records of the ICSDs (which expression means the records that each ICSD holds for its customers which reflect the amount of such customer's interest in the Notes) shall be conclusive evidence of the aggregate principal amount of Notes represented by the global note and, for these purposes, a statement issued by a ICSD stating the principal amount of Notes so represented at any time shall be conclusive evidence of the records of the relevant ICSD at that time.

On any redemption or payment of interest being made in respect of, or purchase and cancellation of, any of the Notes represented by the global note the Issuer shall procure that details of any redemption, payment or purchase and cancellation (as the case may be) in respect of the global note shall be entered accordingly in the records of the ICSDs and, upon any such entry being made, the aggregate principal amount of the Notes recorded in the records of the ICSDs and represented by the global note shall be reduced by the aggregate principal amount of the Notes so redeemed or purchased and cancelled.

On an exchange of a portion only of the Notes represented by a Temporary Global Note, the Issuer shall procure that details of such exchange shall be entered accordingly in the records of the ICSDs.

§ 2
(Status, Negativverpflichtung, Garantie)

- (1) Die Schuldverschreibungen begründen nicht nachrangige und nicht besicherte Verbindlichkeiten der Emittentin, die untereinander und mit allen anderen nicht besicherten und nicht nachrangigen Verbindlichkeiten der Emittentin gleichrangig sind, soweit diesen Verbindlichkeiten nicht durch zwingende gesetzliche Bestimmungen ein Vorrang eingeräumt wird.
- (2) Die Emittentin verpflichtet sich, solange Schuldverschreibungen ausstehen, jedoch nur bis zu dem Zeitpunkt, an dem alle Beträge an Kapital und Zinsen der Hauptzahlstelle zur Verfügung gestellt worden sind, weder ihr gegenwärtiges noch ihr zukünftiges Vermögen ganz oder teilweise zur Besicherung einer gegenwärtigen oder zukünftigen Kapitalmarktverbindlichkeit (wie nachstehend definiert) zu belasten oder eine solche Belastung zu diesem Zweck bestehen zu lassen, ohne jeweils die Gläubiger zur gleichen Zeit und im gleichen Rang an solchen Sicherheiten oder an solchen anderen Sicherheiten, die von einem international angesehenen unabhängigen Wirtschaftsprüfer als gleichwertige Sicherheit anerkannt werden, teilnehmen zu lassen.

Diese Verpflichtung besteht nicht für zum Zeitpunkt des Erwerbs von Vermögensgegenständen durch die Emittentin bereits an solchen Vermögensgegenständen bestehende Sicherungsrechte, soweit solche Sicherungsrechte nicht im Zusammenhang mit dem Erwerb oder in Erwartung des Erwerbs des jeweiligen Vermögensgegenstandes bestellt wurden und der durch das Sicherungsrecht besicherte Betrag nicht nach Erwerb des betreffenden Vermögensgegenstandes erhöht wird.

Eine nach diesem Absatz (2) zu leistende Sicherheit kann auch zu Gunsten eines Treuhänders der Gläubiger bestellt werden.

§ 2
(Status, Negative Pledge; Guarantee)

- (1) The obligations under the Notes constitute unsubordinated and unsecured obligations of the Issuer ranking *pari passu* among themselves and *pari passu* with all other unsecured and unsubordinated obligations of the Issuer, unless such other obligations are accorded priority under mandatory provisions of statutory law.
- (2) The Issuer undertakes, so long as any of the Notes remain outstanding, but only up to the time all amounts of principal and interest have been placed at the disposal of the Principal Paying Agent, not to grant or permit to subsist any encumbrance over any or all of its present or future assets, as security for any present or future Capital Market Indebtedness (as defined below), without at the same time having the Holders share equally and rateably in such security or such other security as shall be approved by an independent accounting firm of internationally recognised standing as being equivalent security.

This undertaking shall not apply with respect to any security interest existing on assets at the time of the acquisition thereof by the Issuer, provided that such security interest was not created in connection with or in contemplation of such acquisition and that the amount secured by such security interest is not increased subsequently to the acquisition of the relevant assets.

Any security which is to be provided pursuant to this subsection (2) may also be provided to a person acting as trustee for the Holders.

"**Kapitalmarktverbindlichkeit**" bezeichnet jede Verbindlichkeit aus Schuldverschreibungen oder ähnliche verbrieften Schuldtiteln oder aus Schuldscheindarlehen oder aus dafür übernommenen Garantien und/oder Gewährleistungen.

(3) Die Südzucker AG (die "**Garantin**"), hat eine unwiderrufliche und unbedingte Garantie (die "**Garantie**") für die fristgerechte Zahlung von Kapital, Zinsen und allen sonstigen aufgrund der Schuldverschreibungen zu zahlenden Beträgen übernommen. Die Garantie ist ein Vertrag zugunsten jedes Gläubigers als begünstigtem Dritten (§ 328 Abs. 1 BGB), der das Recht jedes Gläubigers begründet, die Garantin unmittelbar aus der Garantie auf Erfüllung in Anspruch zu nehmen und Ansprüche gegen die Garantin unmittelbar durchzusetzen. Die Garantie ist bei der Hauptzahlstelle hinterlegt.

(4) In der Garantie hat sich die Garantin verpflichtet, solange die Schuldverschreibungen ausstehen, jedoch nur bis zu dem Zeitpunkt, an dem alle Beträge an Kapital und Zinsen der Hauptzahlstelle zur Verfügung gestellt worden sind, (i) weder ihr gegenwärtiges noch ihr zukünftiges Vermögen ganz oder teilweise zur Besicherung einer gegenwärtigen oder zukünftigen Kapitalmarktverbindlichkeit, die von der Garantin, einer Wesentlichen Tochtergesellschaft oder einer anderen Person eingegangen oder gewährleistet ist, zu belasten oder eine solche Belastung zu diesem Zweck bestehen zu lassen, und (ii) ihre Wesentlichen Tochtergesellschaften zu veranlassen (soweit rechtlich möglich und zulässig), weder ihr gegenwärtiges noch ihr zukünftiges Vermögen ganz oder teilweise zur Besicherung einer gegenwärtigen oder zukünftigen Kapitalmarktverbindlichkeit, die von der Garantin, einer Wesentlichen Tochtergesellschaft oder einer anderen Person eingegangen oder gewährleistet ist, zu belasten oder eine solche Belastung zu diesem Zweck bestehen zu lassen, ohne gleichzeitig die Gläubiger an derselben Sicherheit im gleichen Rang und gleichen Verhältnis teilnehmen zu lassen, mit Ausnahme von bestehenden Besicherungen am Vermögen einer

"**Capital Markets Indebtedness**" means any obligation from bonds, notes, debentures or similar debt instruments or from certificates of indebtedness (*Schuldscheindarlehen*) or for guarantees or indemnities in respect thereof.

(3) Südzucker AG (the "**Guarantor**"), has given an unconditional and irrevocable guarantee (the "**Guarantee**") for the due payment of principal, interest and any other amounts payable under the Notes. The Guarantee constitutes a contract for the benefit of each Holder as a third party beneficiary in accordance with Section 328 paragraph 1 of the German Civil Code (*Bürgerliches Gesetzbuch*), giving rise to the right of each Holder to require performance under the Guarantee directly from the Guarantor and to enforce the Guarantee directly against the Guarantor. The Guarantee is deposited with the Principal Paying Agent.

(4) Pursuant to the Guarantee, so long as any of the Notes remain outstanding, but only up to the time all amounts of principal and interest have been placed at the disposal of the Principal Paying Agent, the Guarantor has undertaken (i) not to grant or permit to subsist any encumbrance over any or all of its present or future assets, as security for any present or future Capital Markets Indebtedness issued or guaranteed by the Guarantor or by any of its Material Subsidiaries or by any other person, and (ii) to procure (to the extent legally possible and permissible) that none of its Material Subsidiaries will grant or permit to subsist any encumbrance over any or all of its present or future assets, as security for any present or future Capital Markets Indebtedness issued or guaranteed by the Guarantor or by any of its Material Subsidiaries or by any other person, without at the same time having the Holders share equally and ratably in such security, other than any encumbrance existing over assets of a newly acquired company which becomes a Material Subsidiary.

Gesellschaft, die im Rahmen einer Akquisition Wesentliche Tochtergesellschaft wird.

Diese Verpflichtung besteht nicht für zum Zeitpunkt des Erwerbs von Vermögensgegenständen durch die Garantin bereits an solchen Vermögensgegenständen bestehende Sicherungsrechte, soweit solche Sicherungsrechte nicht im Zusammenhang mit dem Erwerb oder in Erwartung des Erwerbs des jeweiligen Vermögensgegenstandes bestellt wurden und der durch das Sicherungsrecht besicherte Betrag nicht nach Erwerb des betreffenden Vermögensgegenstandes erhöht wird.

This undertaking shall not apply with respect to any security interest existing on assets at the time of the acquisition thereof by the Guarantor, provided that such security interest was not created in connection with or in contemplation of such acquisition and that the amount secured by such security interest is not increased subsequently to the acquisition of the relevant assets.

§3 (Zinsen)

- (1) Die Schuldverschreibungen werden bezogen auf ihren Gesamtnennbetrag verzinst, und zwar ab dem 29. November 2016 (der "**Verzinsungsbeginn**") (einschließlich) bis zum Tag der Rückzahlung (ausschließlich) mit jährlich 1,25 %. Die Zinsen sind nachträglich am 29. November eines jeden Jahres zu zahlen (jeweils ein "**Zinszahlungstag**"), erstmals am 29. November 2017.
- (2) Falls die Emittentin die Schuldverschreibungen bei Fälligkeit nicht einlöst, erfolgt die Verzinsung der Schuldverschreibungen vom Tag der Fälligkeit (einschließlich) bis zum Tag der tatsächlichen Rückzahlung der Schuldverschreibungen (ausschließlich) in Höhe des gesetzlich festgelegten Satzes für Verzugszinsen¹.
- (3) Sind Zinsen für einen Zeitraum zu berechnen, der kürzer als eine Feststellungsperiode ist oder einer Feststellungsperiode entspricht, so werden die Zinsen auf der Grundlage der tatsächlichen Anzahl der Tage in dem jeweiligen Zeitraum ab dem ersten Tag des jeweiligen Zeitraums (einschließlich) bis zu dem letzten Tag des jeweiligen Zeitraums

§3 (Interest)

- (1) The Notes shall bear interest on their aggregate principal amount at the rate of 1.25 per cent per annum from and including 29 November 2016 (the "**Interest Commencement Date**") to but excluding the date of redemption. Interest shall be payable in arrears on 29 November in each year (each such date, an "**Interest Payment Date**"), commencing on 29 November 2017.
- (2) If the Issuer fails to redeem the Notes when due, interest shall continue to accrue beyond the due date (including) to but excluding the date of the actual redemption of the Notes at the default rate of interest established by law¹.
- (3) Where interest is to be calculated in respect of a period which is shorter than or equal to an Determination Period, the interest will be calculated on the basis of the actual number of days elapsed in the relevant period, from and including the first date in the relevant period to but excluding the last date of the relevant period, divided by the actual number of days in the Determination

1 Der gegenwärtig geltende gesetzliche Verzugszinssatz beträgt für das Jahr fünf Prozentpunkte über dem von der Deutsche Bundesbank veröffentlichten Basiszinssatz, §§ 288 Absatz 1, 247 Bürgerliches Gesetzbuch.

The default rate of interest established by law is currently five percentage points above the base rate of interest (*Basiszinssatz*) published by Deutsche Bundesbank, §§ 288 para. 1, 247 German Civil Code (*Bürgerliches Gesetzbuch*).

(ausschließlich), geteilt durch die Anzahl der Tage in der Feststellungsperiode, in die der jeweilige Zeitraum fällt (einschließlich des ersten Tages, aber ausschließlich des letzten), berechnet.

"**Feststellungsperiode**" bezeichnet jeden Zeitraum ab dem 29. November eines Jahres (einschließlich) bis zum 29. November des Folgejahres (ausschließlich).

§ 4 (Rückzahlung bei Endfälligkeit)

Soweit nicht bereits zuvor ganz oder teilweise zurückgezahlt oder angekauft und entwertet, werden die Schuldverschreibungen am 29. November 2023 (der "**Fälligkeitstag**") zu ihrem Nennbetrag zurückgezahlt.

§ 5 (Vorzeitige Rückzahlung, Rückkauf)

- (1) Sofern die Emittentin oder die Garantin infolge einer nach Begebung der Schuldverschreibungen wirksam gewordenen Änderung oder Ergänzung der deutschen oder niederländischen Steuer- oder Abgabengesetze oder -vorschriften, oder der Anwendung oder amtlichen Auslegung dieser Gesetze und Vorschriften am nächstfolgenden Zinszahlungstag zur Zahlung von zusätzlichen Beträgen (wie in § 7(1) definiert) verpflichtet ist und diese Verpflichtung nicht von der Emittentin oder der Garantin zur Verfügung stehende zumutbarer Maßnahmen vermieden werden kann, kann die Emittentin nach Wahl der Emittentin die Schuldverschreibungen insgesamt, jedoch nicht teilweise, mit einer Kündigungsfrist von nicht weniger als 30 und nicht mehr als 60 Tagen durch Mitteilung an die Gläubiger gemäß § 13 vorzeitig kündigen und zu ihrem Nennbetrag zuzüglich der bis zum für die Rückzahlung festgesetzten Tag (ausschließlich) aufgelaufenen Zinsen zurückzahlen. Die Kündigung darf frühestens 90 Tage vor dem Zeitpunkt erfolgen, zu dem die Emittentin oder die Garantin frühestens zur Zahlung solcher zusätzlicher Beträge verpflichtet wäre, es sei denn diese Verpflichtung ist im Zeitpunkt der Kündigung wieder entfallen. Eine solche Kündigung hat gemäß § 13 zu

Period in which the relevant period falls (including the first such day but excluding the last).

"**Determination Period**" means each period from and including 29 November in any year to but excluding 29 November in the next following year.

§ 4 (Redemption at Maturity)

Unless previously redeemed in whole or in part or purchased and cancelled, the Notes shall be redeemed at their Principal Amount on 29 November 2023 (the "**Maturity Date**").

§ 5 (Early Redemption, Repurchase)

- (1) If as a result of any change in, or amendment to, the laws or regulations applicable in the Federal Republic of Germany or The Netherlands or any change in, or amendment to, an official interpretation or application of such laws or regulations, which amendment or change is effective after the issuance of the Notes, the Issuer or the Guarantor is required to pay Additional Amounts (as defined in § 7(1) herein) on the next succeeding Interest Payment Date, and this obligation cannot be avoided by the use of reasonable measures available to the Issuer or the Guarantor, the Notes may be redeemed, in whole but not in part, at the option of the Issuer, upon not more than 60 days' nor less than 30 days' prior notice of redemption given to the Holders in accordance with § 13, at their Principal Amount together with interest accrued to (but excluding) the date fixed for redemption. Such notice of redemption may not be given earlier than 90 days prior to the date on which the Issuer or the Guarantor would be obligated to pay such Additional Amounts, unless such obligation to pay such Additional Amounts does not remain in effect at the time of such redemption notice. Any such notice shall be given in accordance with § 13. It shall be irrevocable, must specify the date fixed for redemption and must set forth a statement

erfolgen. Sie ist unwiderruflich, muss den für die Rückzahlung vorgesehenen Termin bezeichnen und eine zusammenfassende Erläuterung der die Emittentin oder die Garantin zur Rückzahlung berechtigenden Umstände enthalten.

- (2)(a) Die Emittentin kann, nachdem sie gemäß Absatz (b) gekündigt hat, die Schuldverschreibungen insgesamt aber nicht teilweise innerhalb des Wahl-Rückzahlungszeitraums am Wahl-Rückzahlungstag zum Nennbetrag nebst etwaigen bis zum Wahl-Rückzahlungstag (ausschließlich) aufgelaufenen Zinsen zurückzahlen. Der Wahl-Rückzahlungstag darf nicht weniger als 30 und nicht mehr als 60 Tage auf den Tag der Kündigung durch die Emittentin gegenüber den Gläubigern folgen.

"Wahl-Rückzahlungszeitraum"

bezeichnet den Zeitraum ab dem 29. August 2023 (einschließlich) bis zum Fälligkeitstag (ausschließlich).

- (b) Die Kündigung ist den Gläubigern der Schuldverschreibungen durch die Emittentin gemäß § 13 bekannt zu geben. Sie beinhaltet die folgenden Angaben:

(i) die genaue Bezeichnung der zurückzuzahlenden Schuldverschreibungen; und

(ii) den Tag innerhalb des Wahl-Rückzahlungszeitraums, an dem die Rückzahlung erfolgen wird (der "**Wahl-Rückzahlungstag**").

- (3)(a) Die Emittentin kann die Schuldverschreibungen insgesamt aber nicht teilweise, nach ihrer Wahl mit einer Kündigungsfrist von nicht weniger als 30 und nicht mehr als 60 Tagen durch Erklärung gemäß § 13 gegenüber den Gläubigern kündigen und an einem von ihr anzugebenden Tag (der "**Wahl-Rückzahlungstag (Make Whole)**") zu ihrem Wahl-Rückzahlungsbetrag (zuzüglich etwaigen bis zum betreffenden Wahl-Rückzahlungstag (Make Whole) (ausschließlich) aufgelaufenen aber noch nicht gezahlten Zinsen) zurückzahlen.

in summary form of the facts constituting the basis for the right of the Issuer or the Guarantor to redeem the Notes.

- (2)(a) The Issuer may, upon notice given in accordance with clause (b), redeem all of the Notes but not some of the Notes only within the Call Redemption Period on the Call Redemption Date at par together with accrued interest, if any, to (but excluding) the Call Redemption Date. The Call Redemption Date may not be less than 30 nor more than 60 days after the date on which notice is given by the Issuer to the Holders.

"Call Redemption Period" means the period from, and including 29 August 2023 to, but excluding, the Maturity Date.

- (b) Notice of redemption shall be given by the Issuer to the Holders in accordance with § 13. Such notice shall specify:

(i) the exact specification of the Notes subject to redemption; and

(ii) the date within the Call Redemption Period on which the redemption will occur (the "**Call Redemption Date**").

- (3)(a) The Issuer may, upon not less than 30 days' nor more than 60 days' prior notice of redemption given in accordance with § 13, to the Holders redeem on any date specified by it (the "**Call Redemption Date (Make Whole)**"), at its option, all of the Notes but not some, at their Call Redemption Amount (Make Whole) together with accrued but unpaid interest, if any, to (but excluding) the relevant Call Redemption Date.

Der "**Wahl-Rückzahlungsbetrag**" je Schuldverschreibung entspricht dem höheren von:

- (i) dem Nennbetrag der zurückzuzahlenden Schuldverschreibung; oder
- (ii) dem Abgezinsten Marktwert.

Der Wahl-Rückzahlungsbetrag wird von der Berechnungsstelle berechnet und ist den Gläubigern unverzüglich nach dem Rückzahlungs-Berechnungstag durch die Emittentin gemäß § 13 bekanntzugeben. "**Berechnungsstelle**" bezeichnet einen anerkannten Dienstleister, der von der Emittentin zu diesem Zweck mandatiert wird.

Der "**Abgezinsten Marktwert**" wird von der Berechnungsstelle berechnet, indem der Nennbetrag der zurückzuzahlenden Schuldverschreibung und die verbleibenden Zinszahlungen bis zum Fälligkeitstag auf einer jährlichen Basis, bei Annahme eines 365-Tage Jahres bzw. eines 366-Tage Jahres und der tatsächlichen Anzahl von Tagen, die in einem solchen Jahr abgelaufen sind, unter Anwendung der Benchmark-Rendite zuzüglich 0,25 % auf den Wahl-Rückzahlungstag (Make Whole) abgezinst werden.

Die "**Benchmark-Rendite**" bezeichnet die Rendite am Rückzahlungs-Berechnungstag der 2,000 % Anleihe der Bundesrepublik Deutschland fällig 15. August 2023, ISIN: DE0001102325, basierend auf dem Referenzpreis für diese Referenz-Anleihe an diesem Tag, um oder gegen 12:00 Uhr mittags (Frankfurter Zeit) auf der Bloomberg Seite DE0001102325 Govt HP (unter Nutzung der Einstellung "Fixing Price" und der Preisquelle "FRNK") ersichtlich, oder wie aus einer anderen, von der Berechnungsstelle bestimmten Quelle hergeleitet oder durch diese Quelle veröffentlicht. Sollte die Renditeangabe zu diesem Zeitpunkt nicht verfügbar sein, bezeichnet die Benchmark-Rendite eine durch die Berechnungsstelle ersatzweise bestimmte Referenzanleihe, deren Laufzeit mit der verbleibenden Restlaufzeit der Schuldverschreibung zum Fälligkeitstag vergleichbar ist, und zum Zeitpunkt ihrer Bestimmung entsprechend der üblichen Finanzmarktpraxis zur Preisbestimmung

The "**Call Redemption Amount**" per Note shall be the higher of:

- (i) the Principal Amount of the relevant Note to be redeemed; or
- (ii) the Present Value.

The Call Redemption Amount shall be calculated by the Calculation Agent and given by the Issuer to the Holders in accordance with § 13 without undue delay after the Redemption Calculation Date. "**Calculation Agent**" means any recognised service provider to be mandated by the Issuer at any time for such purpose.

The "**Present Value**" will be calculated by the Calculation Agent by discounting to the Call Redemption Date (Make Whole) the sum of the Principal Amount of the relevant Note to be redeemed and the remaining interest payments to the Maturity Date on an annual basis, assuming a 365-day year or a 366-day year, as the case may be, and the actual number of days elapsed in such year and using the Benchmark Yield plus 0.25 per cent.

The "**Benchmark Yield**" means the yield at the Redemption Calculation Date of the 2.000 per cent bonds of the Federal Republic of Germany due 15 August 2023, ISIN DE0001102325, based on the reference price for such benchmark security on such day observed at or about noon (Frankfurt time) on Bloomberg page DE0001102325 Govt HP (using the setting "Fixing Price" and the pricing source "FRNK"), or as derived or published by such other source as determined by the Calculation Agent. If such indication of yield is not available at that time the Benchmark Yield shall be the yield of a substitute benchmark security chosen by the Calculation Agent, having a maturity comparable to the remaining term of the Note to the Maturity Date, that would be used at the time of selection and in accordance with customary financial market practice, in pricing new issues of corporate debt securities of comparable maturity to the Maturity Date. If the period

bei Neuemissionen von Unternehmensanleihen mit einer bis zum Fälligkeitstag der Schuldverschreibung vergleichbaren Laufzeit verwendet würde. Sollte jedoch die Zeitspanne vom jeweiligen Wahl-Rückzahlungstag (Make Whole) bis zum Fälligkeitstag nicht der Festlaufzeit einer solchen Anleihe der Bundesrepublik Deutschland entsprechen, für die eine wöchentliche Durchschnittsrendite angegeben wird, so ist die Benchmark-Rendite im Wege der linearen Interpolation (berechnet auf das nächste Zwölftel eines Jahres) aus den wöchentlichen Durchschnittsrenditen einer Anleihe der Bundesrepublik Deutschland zu ermitteln, für die solche Renditen angegeben werden.

"Rückzahlungs-Berechnungstag" ist der sechste Geschäftstag vor dem Tag, an dem die Schuldverschreibungen gemäß diesem § 5(3) zurückgezahlt werden.

- (b) Die Kündigung ist den Gläubigern durch die Emittentin gemäß § 13 bekanntzugeben. Sie muss die folgenden Angaben enthalten:
- (i) die zurückzuzahlenden Schuldverschreibungen; und
- (ii) den Wahl-Rückzahlungstag (Make Whole).
- (4) Falls nach Vorliegen eines Kontrollwechsels während der Kontrollwechselfrist ein Negatives Rating-Ereignis eintritt (zusammen **"Rückzahlungsereignis"**), hat jeder Gläubiger das Recht, von der Emittentin die Rückzahlung seiner Schuldverschreibungen am nächsten Zinszahlungstag (der **"vorzeitige Rückzahlungstag"**) zum Nennbetrag zuzüglich der bis zum vorzeitigen Rückzahlungstag (ausschließlich) aufgelaufenen Zinsen zu verlangen. Die Emittentin hat der Hauptzahlstelle den Eintritt eines Rückzahlungsereignisses innerhalb von 10 Tagen nach Ablauf der Kontrollwechselfrist mitzuteilen (die **"Rückzahlungsereignis-Mitteilung"**). Die Hauptzahlstelle wird sodann die Gläubiger gemäß § 13 über den Zugang der Rückzahlungsereignis-Mitteilung unterrichten. Die wirksame Ausübung des Rückzahlungsrechts setzt voraus, dass der

from the relevant Call Redemption Date (Make Whole) to the Maturity Date is not equal to the constant maturity of bonds of the Federal Republic of Germany for which a weekly average yield is given, the Benchmark Yield shall be obtained by linear interpolation (calculated to the nearest one-twelfth of a year) from the weekly average yields of bonds of the Federal Republic of Germany for which such yields are given.

"Redemption Calculation Date" means the sixth Business Day prior to the date on which the Notes are redeemed in accordance with this § 5(3).

- (b) Notice of redemption shall be given by the Issuer to the Holders in accordance with § 13. Such notice shall specify:
- (i) the Notes subject to redemption; and
- (ii) the Call Redemption Date (Make Whole).
- (4) If following a Change of Control a Negative Rating Event occurs within the Change of Control Period (together **"Put Event"**), then each Holder shall have the option to require the Issuer to repay its Notes on the next Interest Payment Date (such date a **"Put Date"**) at par together with interest accrued to but excluding the Put Date. Following the occurrence of a Put Event, within 10 days of the expiry of the Change of Control Period, the Issuer shall give notice to the Principal Paying Agent (the **"Put Event Notification"**) which shall inform the Holders in accordance with § 13. To validly exercise the Put Option, the relevant Holder must submit to the Principal Paying Agent a notice in text format (*Textform*, e.g. email or fax) of exercise during normal business hours within a period of 30 days after the third day after the date on which such a Put Event Notification has been given to the Principal Paying Agent.

betreffende Gläubiger der Hauptzahlstelle zu den üblichen Geschäftszeiten innerhalb einer Frist von 30 Tagen, gerechnet ab dem dritten Tag (einschließlich) nach Zugang einer Rückzahlungsereignis-Mitteilung bei der Hauptzahlstelle eine Kündigungserklärung in Textform (z.B. Email und Fax) übermittelt.

"**Kontrollwechsel**" bezeichnet den Fall, dass eine Person oder eine Gruppe ihr Verhalten i.S.v. § 22 Abs. 2 Wertpapierhandelsgesetz ("**WpHG**") abstimmender Personen ("**Relevante Personen**") zu einer beliebigen Zeit direkt oder indirekt (i.S.v. § 22 Abs. 1 WpHG) die Kontrolle über die Mehrheit der Stimmrechte aus Aktien der Garantin erwirbt. Ein derartiger Erwerb durch die Süddeutsche Zuckerrüben-Verwertungs-Genossenschaft eG, Stuttgart, oder sich mit dieser i.S.v. § 22 Abs. 2 WpHG abstimmenden Personen ist kein Kontrollwechsel.

"**Kontrollwechselfrist**" bezeichnet einen Zeitraum beginnend mit dem früheren der folgenden Ereignisse: (i) einer öffentlichen Bekanntmachung oder Erklärung der Garantin oder einer Relevanten Person hinsichtlich eines möglichen Kontrollwechsels oder (ii) dem Tag der ersten öffentlichen Bekanntmachung des eingetretenen Kontrollwechsels und endend am 180. Tag (einschließlich) nach dem Eintritt des Kontrollwechsels.

"**Negatives Rating-Ereignis**" bezeichnet eine öffentliche Bekanntmachung einer Rating-Agentur, dass das nicht-nachrangige unbesicherte Fremdkapital der Garantin mit einem Rating unterhalb eines Investment Grade Ratings eingestuft wurde oder kein Rating der Garantin oder ihres nicht-nachrangigen unbesicherten Fremdkapitals mehr vorliegt.

"**Investment Grade Rating**" bezeichnet die Einstufung von BBB (oder besser) im Falle eines Ratings durch S&P und Baa3 (oder besser) im Falle eines Ratings durch Moody's.

"**Rating-Agentur**" bezeichnet Standard & Poor's, a Division of The McGraw-Hill

A "**Change of Control**" means any person or group of persons acting in concert within the meaning of § 22 subparagraph (2) of the German Securities Trading Act (*Wertpapierhandelsgesetz*, "**WpHG**") (the "**Relevant Person(s)**"), at any time acquire(s) the direct or indirect (within the meaning of § 22 subparagraph (2) of the German Securities Trading Act) control over the majority of voting rights in the shares of the Guarantor. For the avoidance of doubt, such acquisition by Süddeutsche Zuckerrüben-Verwertungs-Genossenschaft eG, Stuttgart, or by any persons acting in concert with it within the meaning of § 22 subparagraph (2) of the German Securities Trading Act shall not constitute a Change of Control.

"**Change of Control Period**" means the period commencing on the earlier of (i) any public announcement or statement of the Issuer or any Relevant Person relating to any potential Change of Control or (ii) the date of the first public announcement of the Change of Control having occurred and ending on the 180th day (inclusive) after the occurrence of the relevant Change of Control.

"**Negative Rating Event**" means the public announcement of any Rating Agency of an assignment of a Rating which is lower than an Investment Grade Rating to the Guarantor's senior unsecured debt or if the Guarantor or its senior unsecured debt is no longer rated.

"**Investment Grade Rating**" means a Rating of BBB (or better) in case of a rating issued by S&P and Baa3 (or better) in case of a Rating issued by Moody's².

"**Rating Agency**" means each of Standard & Poor's, a Division of The McGraw-Hill

Companies, Inc. ("**S&P**") oder Moody's Investors Services. ("**Moody's**").

"**Rating**" bezeichnet das öffentlich bekannt gemachte und von der Garantin angeforderte Rating durch eine Rating-Agentur bezüglich der finanziellen Leistungsfähigkeit der Garantin oder deren nicht-nachrangiger und unbesicherter Verschuldung.

(5)(a) Die wirksame Ausübung des Rechts auf Rückzahlung für eine Schuldverschreibung nach Maßgabe des § 5(4) setzt voraus, dass der Gläubiger unter Beachtung der Kündigungsfrist gemäß § 5(4)

(i) bei der angegebenen Geschäftsstelle der Hauptzahlstelle eine Mitteilung zur vorzeitigen Rückzahlung in Textform (z.B. Email oder Fax) einreicht, die in ihrer jeweils maßgeblichen Form bei der angegebenen Niederlassung der Hauptzahlstelle erhältlich ist (die "**Ausübungserklärung**"); und

(ii) seine Schuldverschreibung(en), für die das Recht ausgeübt werden soll, an die Hauptzahlstelle liefert, und zwar durch Lieferung (Umbuchung) der Schuldverschreibungen auf das in der Ausübungserklärung angegebene Konto der Hauptzahlstelle beim Clearingsystem.

(b) Eine einmal abgegebene Ausübungserklärung ist unwiderruflich. Die Ausübungserklärung hat unter anderem die folgenden Angaben zu enthalten:

- Name und Anschrift des ausübenden Gläubigers;
- die Anzahl bzw. der Nennbetrag der Schuldverschreibungen, für die das Recht gemäß § 5(4) ausgeübt werden soll; und
- die Bezeichnung eines auf Euro lautenden Bankkontos des Gläubigers, auf das auf die Schuldverschreibungen zahlbare Beträge geleistet werden sollen.

Companies, Inc. ("**S&P**") and Moody's Investors Services ("**Moody's**").

"**Rating**" means the publicly announced rating by any Rating Agency solicited by the Guarantor in relation to the Guarantor's financial strength or its senior and unsecured indebtedness.

(5)(a) The valid exercise of the option to require the redemption of a Note under § 5(4) is conditional upon the Holder in observation of the notice period provided in § 5(4)

(i) submitting at the specified office of the Principal Paying Agent an early redemption notice in text format (*Textform*, e.g. email or fax), which is (for the time being current) obtainable from the specified office of the Principal Paying Agent (a "**Put Notice**"); and

(ii) delivering to the Principal Paying Agent the Note(s) for which the right shall be exercised, by transferring (book-entry transfer) the Notes to the account of the Principal Paying Agent with the Clearing System specified in the Put Notice.

(b) A Put Notice, once given, shall be irrevocable. The Put Notice shall, among other things:

- state the name and address of the exercising Holder;
- specify the number or principal amount of Notes with respect to which the right under § 5(4) shall be exercised; and
- designate a Euro denominated bank account of the Holder to which any payments on the Notes are to be made.

(c) Die Emittentin wird Zahlungen in Bezug auf solchermaßen gelieferte Schuldverschreibung(en) am vorzeitigen Rückzahlungstag auf das Euro-Bankkonto des Gläubigers, welches dieser in der Ausübungserklärung ordnungsgemäß bezeichnet hat, überweisen.

(6) Wenn 80% oder mehr des Gesamtnennbetrags der ursprünglich begebenen Schuldverschreibungen gemäß § 5(4) zurückgezahlt oder zurückgekauft und entwertet wurde, ist die Emittentin berechtigt, die verbleibenden Schuldverschreibungen (ganz, jedoch nicht teilweise) durch eine Bekanntmachung an die Gläubiger gemäß § 13 unter Einhaltung einer Frist von nicht weniger als 30 und nicht mehr als 60 Tagen mit Wirkung zu dem von der Emittentin in der Bekanntmachung festgelegten Rückzahlungstermin zu kündigen. Im Falle einer solchen Kündigung hat die Emittentin die Schuldverschreibungen am festgelegten Rückzahlungstermin zum Rückzahlungsbetrag zuzüglich der bis zum Rückzahlungstermin (ausschließlich) aufgelaufenen Zinsen zurück zu zahlen.

"Rückzahlungsbetrag" bezeichnet (i) falls die Emittentin, eine mit ihr verbundene Gesellschaft oder ein Dritter, der für Rechnung der Emittentin oder einer mit ihr verbundenen Gesellschaft handelt, die entwerteten Schuldverschreibungen im Zuge eines öffentlichen Rückkaufangebotes erworben hatte, den an die Gläubiger nach Maßgabe des Rückkaufangebots gezahlten Kaufpreis je Schuldverschreibung, mindestens jedoch der Nennbetrag, und (ii) in allen anderen Fällen der Nennbetrag, jeweils zuzüglich aufgelaufener Zinsen bis zu, aber ausschließlich, dem Rückzahlungstag.

(7) Die Emittentin bzw. die Garantin kann jederzeit im Markt oder auf andere Weise Schuldverschreibungen ankaufen und verkaufen.

(c) The Issuer will make any payment in respect of any Note so delivered to the Euro-account of the Holder specified in the Put Notice on the Put Date.

(6) If 80 per cent or more in aggregate principal amount of the Notes initially issued have been redeemed pursuant to § 5(4) or repurchased and cancelled, the Issuer may, by giving not less than 30 nor more than 60 days' notice to the Holders in accordance with § 13, call, at its option, the remaining Notes (in whole but not in part) with effect from the redemption date specified by the Issuer in the notice. In the case such call notice is given, the Issuer shall redeem the remaining Notes on the specified redemption date at their Redemption Price together with interest accrued to but excluding the redemption date.

"Redemption Price" means, (i) in the event the Issuer or an affiliate of the Issuer or any third party acting for the account of the Issuer or an affiliate of the Issuer had purchased the Notes subsequently cancelled by way of a public tender offer to the Holders, the higher of the purchase price per Note paid to the Holders in tender offer and the Principal Amount, and (ii) in all other cases the Principal Amount, in each case plus accrued interest up to (but excluding) the date for redemption.

(7) The Issuer or the Guarantor, as the case may be, is entitled to purchase and resell Notes at any time in the market or otherwise.

**§ 6
(Zahlungen)**

- (1) Zahlungen auf Kapital und Zinsen in Bezug auf die Schuldverschreibungen erfolgen in Euro an das Clearingsystem oder dessen Order zur Gutschrift auf den Konten der jeweiligen Kontoinhaber des Clearingsystems.
- (2) Die Zahlung von Zinsen auf Schuldverschreibungen, die durch die Vorläufige Globalurkunde verbrieft sind, erfolgt an das Clearingsystem oder dessen Order zur Gutschrift auf den Konten der jeweiligen Kontoinhaber des Clearingsystems, und zwar nach ordnungsgemäßer Bescheinigung gemäß § 1 (2).
- (3) Die Emittentin bzw. die Garantin wird durch Zahlung an das Clearingsystem oder dessen Order von ihrer Zahlungspflicht befreit.
- (4) Fällt der Fälligkeitstermin einer Zahlung auf eine Schuldverschreibung auf einen Tag, der kein Geschäftstag ist, so hat der Gläubiger keinen Anspruch auf Zahlung vor dem nächsten Geschäftstag. Der Gläubiger kann aufgrund dieser Verzögerung keine weiteren Zinsen oder sonstige Zahlungen verlangen. "**Geschäftstag**" bezeichnet einen Tag (außer einem Samstag oder Sonntag), an dem das Clearingsystem sowie alle für die Abwicklung von Zahlungen in Euro wesentlichen Bereiche des Trans-European Automated Real-time Gross settlement Express Transfer systems (TARGET 2) betriebsbereit sind.
- (5) Bezugnahmen in diesen Anleihebedingungen auf Kapital oder Zinsen auf Schuldverschreibungen schließen sämtliche gemäß § 7 zahlbaren zusätzlichen Beträge ein.

**§ 6
(Payments)**

- (1) Payment of principal and interest in respect of Notes shall be made in Euro to the Clearing System or to its order for credit to the accounts of the relevant account holders of the Clearing System.
- (2) Payment of interest on Notes represented by the Temporary Global Note shall be made to the Clearing System or to its order for credit to the relevant account holders of the Clearing System, upon due certification as provided in § 1 (2).
- (3) The Issuer or, as the case may be, the Guarantor shall be discharged by payment to, or to the order of, the Clearing System.
- (4) If the date for payment of any amount in respect of any Note is not a Business Day, then the Holder shall not be entitled to payment until the next such day that is a Business Day and shall not be entitled to further interest or other payment in respect of such delay. For these purposes, "**Business Day**" means any day which is a day (other than a Saturday or a Sunday) on which the Clearing System as well as all parts of the Trans-European Automated Real-time Gross settlement Express Transfer system (TARGET 2) relevant for the settlement of payments made in Euro are operational.
- (5) Reference in these Conditions of Issue to principal or interest in respect of the Notes shall be deemed to include, as applicable, any Additional Amounts which may be payable under § 7.

**§ 7
(Steuern)**

- (1) Kapital und Zinsen sind ohne Einbehalt oder Abzug durch die Emittentin oder die Garantin an der Quelle von oder wegen gegenwärtiger oder zukünftigen Steuern oder Abgaben gleich welcher Art, die von oder in Deutschland oder den Niederlanden oder für deren Rechnung oder von oder für Rechnung einer dort zur Steuererhebung ermächtigten Gebietskörperschaft oder Behörde auferlegt, erhoben oder eingezogen werden ("**Quellensteuern**"), zu zahlen, es sei denn, die Emittentin oder die Garantin ist zu einem solchen Einbehalt oder Abzug gesetzlich verpflichtet. In diesem Fall wird die Emittentin oder die Garantin diejenigen zusätzlichen Beträge (die "**zusätzlichen Beträge**") zahlen, die erforderlich sind, damit die den Gläubigern zufließenden Nettobeträge nach diesem Einbehalt oder Abzug jeweils den Beträgen entsprechen, die ohne einen solchen Einbehalt oder Abzug von den Gläubigern empfangen worden wären. Die Emittentin oder die Garantin sind jedoch nicht zur Zahlung zusätzlicher Beträge wegen solcher Quellensteuern verpflichtet,
- (a) die auf andere Weise als durch Abzug oder Einbehalt durch die Emittentin oder die Garantin an der Quelle aus Zahlungen von Kapital oder Zinsen zu entrichten sind; oder
- (b) aufgrund (i) einer Richtlinie oder Verordnung der Europäischen Union betreffend die Besteuerung von Zinserträgen oder (ii) einer zwischenstaatlichen Vereinbarung über deren Besteuerung, an der Deutschland, die Niederlande oder die Europäische Union beteiligt ist, oder (iii) einer gesetzlichen Vorschrift, die diese Richtlinie, Verordnung oder Vereinbarung umsetzt oder befolgt, abzuziehen oder einzubehalten sind; oder
- (c) wegen einer gegenwärtigen oder früheren persönlichen oder geschäftlichen Beziehung des Gläubigers zu Deutschland oder zu den Niederlanden zu zahlen sind, und nicht allein deshalb, weil Zahlungen auf die Schuldverschreibungen aus

**§ 7
(Taxation)**

- (1) All payments of principal and interest will be made without any withholding or deduction by the Issuer or the Guarantor at source of any present or future taxes or duties of whatever kind which are imposed, levied or collected by or in or on behalf of Germany or The Netherlands or by or on behalf of a regional or local authority empowered to impose taxes therein ("**Withholding Taxes**") unless the Issuer or the Guarantor is required by law to make such withholding or deduction. In that event, the Issuer or the Guarantor will pay such additional amounts (the "**Additional Amounts**") as shall be necessary in order that the net amounts received by the Holders after such withholding or deduction shall equal the respective amounts which would otherwise have been receivable in the absence of such withholding or deduction. The Issuer or the Guarantor shall, however, not be obliged to pay any Additional Amounts on account of such Withholding Taxes:
- (a) which are payable on payments of principal and interest otherwise than by deduction or withholding by the Issuer or the Guarantor at source; or
- (b) are deducted or withheld pursuant to (i) any European Union Directive or Regulation concerning the taxation of interest income, or (ii) any international treaty or understanding relating to such taxation and to which Germany, The Netherlands or the European Union is a party, or (iii) any provision of law implementing, or complying with, or introduced to conform with, such Directive, Regulation, treaty or understanding; or
- (c) are payable by reason of the Holder having, or having had, some personal or business connection with Germany or The Netherlands and not merely by reason of the fact that payments in respect of the Notes are, or for purposes of taxation are deemed to

Quellen in Deutschland oder den Niederlanden stammen (oder für Zwecke der Besteuerung so behandelt werden) oder dort besichert sind; oder

- (d) wegen einer Rechtsänderung zu zahlen sind, welche später als 30 Tage nach Fälligkeit der betreffenden Zahlung oder, falls dies später erfolgt, ordnungsgemäßer Bereitstellung aller fälligen Beträge und einer diesbezüglichen Bekanntmachung gemäß § 13 wirksam wird.

- (2) Im Falle einer Sitzverlegung der Emittentin oder der Garantin in ein anderes Land oder Territorium oder Hoheitsgebiet bezieht sich jede in diesen Anleihebedingungen enthaltene Bezugnahme auf Deutschland oder die Niederlande fortan auf dieses andere Land, Territorium oder Hoheitsgebiet.

Ungeachtet sonstiger hierin enthaltener Bestimmungen, darf die Emittentin alle gemäß einer in Abschnitt 1471 (b) des U.S. Revenue Code von 1986 (der "**Code**") vorgesehenen Vereinbarung oder anderweitig gemäß der Abschnitte 1471 bis 1474 des Codes (einschließlich jeder späteren Änderung oder Nachfolgeregelung) erforderlichen Beträge einbehalten oder abziehen; gleiches gilt in Bezug auf darunter erlassene Verordnungen oder Verträge, amtliche Auslegungen sowie alle Umsetzungsgesetze im Rahmen der zwischenstaatlichen Zusammenarbeit ("**FATCA Quellensteuer**"). Weder die Emittentin noch die Garantin ist nach Einbehalt oder Abzug einer FATCA Quellensteuer durch die Emittentin, eine Zahlstelle oder eine sonstige Partei zur Zahlung zusätzlicher Beträge oder anderweitig zur Entschädigung von Investoren verpflichtet.

be, derived from sources in, or are secured in, Germany or The Netherlands , or

- (d) are payable by reason of a change of law that becomes effective more than 30 days after the relevant payment becomes due or is duly provided for and notice thereof is published in accordance with § 13, whichever occurs later.

- (2) If the Issuer or the Guarantor moves its corporate seat to another country or territory or jurisdiction, each reference in these Conditions of Issue to Germany or The Netherlands shall be deemed to refer to such other country or territory or jurisdiction.

Notwithstanding any other provisions contained herein, the Issuer shall be permitted to withhold or deduct any amounts required pursuant to an agreement described in Section 1471 (b) of the U.S. Internal Revenue Code of 1986 (the "**Code**") or otherwise imposed pursuant to Sections 1471 through 1474 of the Code (or any amended or successor provisions), any regulations or agreements thereunder, official interpretations thereof, or any law implementing and intergovernmental approach thereto ("**FATCA withholding**"). Neither the Issuer nor the Guarantor will have the obligation to pay additional amounts or otherwise indemnify an investor for any such FATCA withholding deducted or withheld by the Issuer, the paying agent or any other party.

§ 8
(Vorlegungsfrist, Verjährung)

Die Vorlegungsfrist gemäß § 801 Absatz 1 Satz 1 BGB wird für die Schuldverschreibungen auf zehn Jahre reduziert. Die Verjährungsfrist für Ansprüche aus den Schuldverschreibungen, die innerhalb der Vorlegungsfrist zur Zahlung vorgelegt wurden, beträgt zwei Jahre von dem Ende der betreffenden Vorlegungsfrist an.

§ 9
(Kündigung)

- (1) Unbeschadet der gesetzlichen Kündigungsmöglichkeiten, kann jeder Gläubiger seine Schuldverschreibungen aus wichtigem Grund kündigen und zur sofortigen Rückzahlung fällig stellen. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere in den folgenden Fällen vor, wenn:
- (a) Kapital oder Zinsen nicht innerhalb von 10 Tagen ab dem betreffenden Fälligkeitstermin gezahlt sind;
 - (b) die Emittentin oder die Garantin oder eine Tochtergesellschaft die ordnungsgemäße Erfüllung einer anderen Verpflichtung aus den Schuldverschreibungen bzw. der Garantie unterlässt und diese Unterlassung nicht geheilt werden kann oder, falls sie geheilt werden kann, länger als 30 Tage fort dauert, nachdem die Hauptzahlstelle hierüber eine Benachrichtigung von einem Gläubiger erhalten hat;
 - (c) die Emittentin oder die Garantin eine Zahlungsverpflichtung aus anderen Kreditaufnahmen (wie nachstehend definiert) oder aus einer Garantie oder Gewährleistung für eine solche Zahlungsverpflichtung Dritter bei Fälligkeit nicht erfüllt und diese Nichterfüllung länger als 30 Tage fort dauert, nachdem die Emittentin oder die Garantin hierüber von einem Gläubiger eine schriftliche Benachrichtigung erhalten hat, oder eine solche Zahlungsverpflichtung der Emittentin oder der Garantin infolge Vorliegens eines Kündigungsgrundes durch einen

§ 8
(Presentation Period, Prescription)

The period for presentation provided in § 801(1)(1) of the German Civil Code (*Bürgerliches Gesetzbuch*) will be reduced to 10 years for the Notes. The period of limitation for claims under the Notes presented during the period for presentation will be two years calculated from the expiration of the relevant presentation period.

§ 9
(Events of Default)

- (1) Notwithstanding any statutory termination rights, each Holder may terminate and demand immediate repayment of its Notes for good cause (*wichtiger Grund*). Such good cause shall in particular be constituted by any of the following:
- (a) principal or interest is not paid within 10 days from the relevant due date,
 - (b) the Issuer or the Guarantor or any of its Material Subsidiaries fails duly to perform any other obligation arising from the Notes or the Guarantee (as the case may be) which failure is not capable of remedy or, if such failure is capable of remedy, such failure continues for more than 30 days after the Principal Paying Agent has received notice thereof from a Holder,
 - (c) the Issuer or the Guarantor fails to fulfil any payment obligation, when due, arising from any other Borrowing Obligation (as defined below) or from any guarantee or indemnity for a Borrowing Obligation on the part of a third party and such default continues for more than 30 days after written notice of such default is given to the Issuer or the Guarantor by a Holder, or any such payment obligation can become due prematurely by reason of any default of the Issuer or the Guarantor, unless the Issuer or the Guarantor contests

- Gläubiger vorzeitig fällig gestellt wird, es sei denn die Emittentin oder Garantin bestreitet in gutem Glauben, dass diese Zahlungsverpflichtung besteht oder fällig ist;
- (d) die Emittentin oder die Garantin oder eine ihrer Wesentlichen Tochtergesellschaften ihre Zahlungsunfähigkeit schriftlich allgemein bekannt gibt oder ihre Zahlungen allgemein einstellt;
- (e) ein zuständiges Gericht ein Insolvenzverfahren gegen die Emittentin oder die Garantin oder eine ihrer Wesentlichen Tochtergesellschaften, die in Deutschland ihren Sitz hat (eine "**Wesentliche Deutsche Tochtergesellschaft**"), eröffnet, ein solches Verfahren eingeleitet und nicht innerhalb von 60 Tagen aufgehoben oder ausgesetzt worden ist, oder die Emittentin beantragt ein Zahlungsmoratorium (*surseance van betaling*) oder die Insolvenz (*faillissement*) (beides im Sinne des Bankruptcy Act of The Netherlands, *Faillissementswet*) oder die Emittentin oder die Garantin oder eine ihrer Wesentlichen Deutschen Tochtergesellschaften ein solches Verfahren beantragt oder einleitet oder ein zuständiges Gericht Sondermaßnahmen (*noodregeling*) im Hinblick auf die Emittentin gemäß Artikel 3:150(2) des Niederländischen Finanzmarktaufsichtsgesetzes (*Wet op het financieel toezicht*) verkündet;
- (f) die Emittentin oder die Garantin oder eine Wesentliche Tochtergesellschaft in Liquidation tritt, es sei denn, dies geschieht im Zusammenhang mit einer Verschmelzung oder einer anderen Form des Zusammenschlusses mit einer anderen Gesellschaft oder im Zusammenhang mit einer Umwandlung und die andere oder neue Gesellschaft übernimmt alle Verpflichtungen, die die Emittentin oder die Garantin im Zusammenhang mit den
- in good faith that such payment obligation exists or is due,
- (d) the Issuer or the Guarantor or any of its Material Subsidiaries announces in writing its inability to meet its financial obligations generally or ceases its payments generally,
- (e) a competent court opens insolvency proceedings against the Issuer or the Guarantor or any of its Material Subsidiaries having its corporate seat in Germany (a "**German Material Subsidiary**"), such proceedings are instituted and have not been discharged or stayed within 60 days, or the Issuer applies for a moratorium of payments (*surseance van betaling*) or bankruptcy (*faillissement*) (both within the meaning of The Bankruptcy Act of The Netherlands, *Faillissementswet*) or the Issuer or the Guarantor or any of its German Material Subsidiaries applies for or institutes such proceedings or a competent court pronounces emergency measures (*noodregeling*) in respect of the Issuer under article 3:160(2) of the Dutch Financial Supervision Act (*Wet op het financieel toezicht*);
- (f) the Issuer or the Guarantor or any of its Material Subsidiaries goes into liquidation unless this is done in connection with a merger or other form of combination with another company or in connection with a reorganisation and such other or new company assumes all obligations contracted by the Issuer or the Guarantor, as the case may be, in connection with the Notes; or

Schuldverschreibungen eingegangen ist; oder

- (g) falls die Garantie nicht länger rechtswirksam und bindend ist oder die Garantin ihre Verpflichtungen aus der Garantie nicht erfüllt.

"Kreditaufnahme" ist jede Verbindlichkeit aufgrund anderer Schuldverschreibungen, Darlehen oder sonstigen Geldaufnahmen in einem Betrag von mindestens EUR 15.000.000 oder dem entsprechenden Gegenwert in anderen Währungen.

"Tochtergesellschaft" bezeichnet jedes im Mehrheitsbesitz der Garantin stehende Unternehmen oder jedes von der Garantin direkt abhängige oder kontrollierte Unternehmen gemäß §§ 15 ff. AktG.

"Wesentliche Tochtergesellschaft" bezeichnet jede nach den International Financial Reporting Standards (IFRS) oder den jeweils angewandten Rechnungslegungsstandards konsolidierte Tochtergesellschaft der Garantin, deren Umsatzerlöse bzw. deren Bilanzsumme gemäß ihres geprüften, nicht konsolidierten Jahresabschlusses (bzw., sofern die betreffende Tochtergesellschaft selbst Konzernabschlüsse erstellt, deren konsolidierten Umsatzerlöse bzw. deren konsolidierte Bilanzsumme gemäß ihres geprüften Konzernabschlusses), der für die Zwecke des zum jeweiligen Zeitpunkt letzten geprüften Konzernabschlusses der Garantin benutzt wurde, mindestens 5 % der Konzern-Umsatzerlöse bzw. der Konzern-Bilanzsumme der Garantin und deren konsolidierten Tochtergesellschaften betragen haben.

- (2) Das Kündigungsrecht erlischt, falls der Kündigungsgrund vor Ausübung des Rechts geheilt wurde.
- (3) Jede Benachrichtigung, einschließlich einer Kündigung der Schuldverschreibungen gemäß Absatz (1) ist entweder (a) in Textform (z.B. Email und Fax) oder schriftlich in deutscher oder englischer Sprache gegenüber der Hauptzahlstelle zu erklären und zusammen mit einem Nachweis darüber, dass der Benachrichtigende zum Zeitpunkt der Benachrichtigung ein Gläubiger der

- (g) the Guarantee ceases to be legally valid and binding or the Guarantor fails to fulfil its obligations under the Guarantee.

"Borrowing Obligation" means any indebtedness resulting from bonds, notes or other debt instruments or any other loan indebtedness of an amount of at least EUR 15,000,000 or the respective equivalent in other currencies.

"Subsidiary" means any company which is majority-owned by the Guarantor or any company which is directly controlled by or dependent on the Guarantor within the meaning of §§ 15 et seqq. of the German Stock Corporation Act.

"Material Subsidiary" means any Subsidiary of the Guarantor consolidated in accordance with the International Financial Reporting Standards (IFRS) or any other accounting standard applicable to the Guarantor, whose revenues or total assets as shown in the most recent audited non-consolidated accounts (or, if the relevant Subsidiary itself provides consolidated accounts, whose revenues or total assets as shown in its most recent audited consolidated accounts), which at any given time was used for the purposes of the most recent audited consolidated accounts of the Guarantor represents at least 5 per cent. of the group revenues and/or group total assets of the Guarantor and its consolidated Subsidiaries.

- (2) The right to declare Notes due shall terminate if the situation giving rise to it has been cured before the right is exercised.
- (3) Any notice, including any notice declaring Notes due, in accordance with subparagraph (1) shall either be made (a) in text format (*Textform*, e.g. email or fax) or by means of a written declaration in the German or English language delivered to the specified office of the Principal Paying Agent together with a proof that such notifying Holder at the time of such notice is a holder of the relevant Notes by means of

betreffenden Schuldverschreibung ist, in Form einer Bescheinigung der Depotbank (wie in § 15 Absatz (4) definiert) oder in einer anderen geeigneten Weise oder (b) bei der Depotbank des betreffenden Gläubigers zur Weiterleitung an die Emittentin über das Clearingsystem in einer den aktuellen Marktstandards sowie den Regelungen des jeweiligen Clearingsystems entsprechenden Art und Weise.

**§ 10
(Hauptzahlstelle und Zahlstelle)**

- (1) Die anfänglich bestellte Hauptzahlstelle und deren bezeichnete Geschäftsstelle lautet wie folgt:

Hauptzahlstelle:

Deutsche Bank
Aktiengesellschaft
Trust & Securities Services
Taunusanlage 12
60325 Frankfurt am Main
Deutschland

Die Hauptzahlstelle behält sich das Recht vor, jederzeit ihre bezeichneten Geschäftsstellen durch eine andere Geschäftsstelle im gleichen Land zu ersetzen.

- (2) Die Emittentin behält sich das Recht vor, jederzeit die Bestellung der Hauptzahlstelle zu ändern oder zu beenden und eine andere Hauptzahlstelle oder zusätzliche oder andere Zahlstellen zu bestellen. Die Emittentin wird zu jedem Zeitpunkt eine Hauptzahlstelle mit Sitz in einem Staat des Europäischen Wirtschaftsraums ("**EW**R") unterhalten. Eine Änderung, Abberufung, Bestellung oder ein sonstiger Wechsel wird nur wirksam (außer im Insolvenzfall, in dem eine solche Änderung sofort wirksam wird), sofern die Gläubiger hierüber gemäß § 13 vorab unter Einhaltung einer Frist von mindestens 30 und nicht mehr als 45 Tagen informiert wurden.

a statement of his Custodian (as defined in § 15(4)) or any other appropriate manner or (b) with the Custodian of the relevant Holder for the notice to be delivered to the Clearing System for communication to the Issuer according to current market standards and the rules of the relevant Clearing System.

**§ 10
(Principal Paying Agent and Paying Agent)**

- (1) The initial Principal Paying Agent and its specified offices shall be:

Principal Paying Agent:

Deutsche Bank
Aktiengesellschaft
Trust & Securities Services
Taunusanlage 12
60325 Frankfurt am Main
Germany

The Principal Paying Agent reserves the right at any time to change their specified offices to some other office in the same country.

- (2) The Issuer reserves the right at any time to vary or terminate the appointment of the Principal Paying Agent and to appoint another Principal Paying Agent or additional or other paying agents. The Issuer shall at all times maintain a Principal Paying Agent domiciled in the European Economic Area ("**EEA**"). Any variation, termination, appointment or change shall only take effect (other than in the case of insolvency, when it shall be of immediate effect) after not less than 30 nor more than 45 days' prior notice thereof shall have been given to the Holders in accordance with § 13.

- (3) Die Hauptzahlstelle und etwaige zusätzliche oder andere Zahlstellen handeln ausschließlich als Erfüllungsgehilfen der Emittentin und übernehmen keinerlei Verpflichtungen gegenüber den Gläubigern und es wird kein Auftrags- oder Treuhandverhältnis zwischen ihnen und den Gläubigern begründet.

**§ 11
(Ersetzung)**

- (1) Die Emittentin ist jederzeit berechtigt, sofern sie sich nicht mit einer Zahlung von Kapital oder Zinsen auf die Schuldverschreibungen in Verzug befindet, ohne Zustimmung der Gläubiger die Garantin oder eine Tochtergesellschaft der Garantin an ihrer Stelle als Hauptschuldnerin (die "**Nachfolgeschuldnerin**") für alle Verpflichtungen aus und im Zusammenhang mit diesen Schuldverschreibungen einzusetzen, vorausgesetzt, dass:
- (a) die Nachfolgeschuldnerin alle Verpflichtungen der Emittentin in Bezug auf die Schuldverschreibungen übernimmt;
 - (b) die Emittentin und die Nachfolgeschuldnerin alle erforderlichen Genehmigungen erhalten haben und berechtigt sind, an die Hauptzahlstelle die zur Erfüllung der Zahlungsverpflichtungen aus den Schuldverschreibungen zahlbaren Beträge in Euro zu zahlen, ohne verpflichtet zu sein, jeweils in dem Land, in dem die Nachfolgeschuldnerin oder die Emittentin ihren Sitz oder Steuersitz haben, erhobene Steuern oder andere Abgaben jeder Art abzuziehen oder einzubehalten;
 - (c) die Nachfolgeschuldnerin sich verpflichtet hat, jeden Gläubiger hinsichtlich solcher Steuern oder Abgaben freizustellen, die einem Gläubiger als Folge der Ersetzung auferlegt werden;
 - (d) die Garantin, sofern sie nicht selbst die Nachfolgeschuldnerin ist,

- (3) The Principal Paying Agent and any additional or other paying agents act solely as the agent of the Issuer and do not assume any obligations towards or relationship of agency or trust for any Holder.

**§ 11
(Substitution)**

- (1) The Issuer may, without the consent of the Holders, if no payment of principal of or interest on any of the Notes is in default, at any time substitute for the Issuer the Guarantor or any Subsidiary of the Guarantor as principal debtor in respect of all obligations arising from or in connection with the Notes (the "**Substitute Debtor**") provided that:
- (a) the Substitute Debtor assumes all obligations of the Issuer in respect of the Notes;
 - (b) the Issuer and the Substitute Debtor have obtained all necessary authorisations and may transfer to the Principal Paying Agent in Euro and without being obligated to deduct or withhold any taxes or other duties of whatever nature levied by the country in which the Substitute Debtor or the Issuer has its domicile or tax residence, all amounts required for the fulfilment of the payment obligations arising under the Notes;
 - (c) the Substitute Debtor has agreed to indemnify and hold harmless each Holder against any tax or duty imposed on such Holder in respect of such substitution;
 - (d) the Guarantor, unless it is the Substitute Debtor itself irrevocably

unwiderruflich und unbedingt gegenüber den Gläubigern die Zahlung aller von der Nachfolgeschuldnerin auf die Schuldverschreibungen zahlbaren Beträge zu Bedingungen garantiert, die den Bedingungen der Garantie entsprechen; und

- (e) der Zahlstelle jeweils ein Rechtsgutachten bezüglich der betroffenen Rechtsordnungen von anerkannten Rechtsanwälten vorgelegt werden, die bestätigen, dass die Bestimmungen in den vorstehenden § 11(1)(a), (b), (c) und (d) erfüllt wurden.

- (2) Jede Ersetzung ist spätestens 20 Tage nach ihrer Durchführung gemäß § 13 bekanntzumachen.

- (3) Im Fall einer Ersetzung gilt jede Bezugnahme in diesen Anleihebedingungen auf die Emittentin ab dem Zeitpunkt der Ersetzung als Bezugnahme auf die Nachfolgeschuldnerin und jede Bezugnahme auf das Land, in dem die Emittentin ihren Sitz oder Steuersitz hat, gilt ab diesem Zeitpunkt als Bezugnahme auf das Land, in dem die Nachfolgeschuldnerin ihren Sitz oder Steuersitz hat. Des Weiteren gilt im Fall einer Ersetzung Folgendes:

Die Emittentin ist berechtigt, die Globalurkunde und die Anleihebedingungen ohne Zustimmung der Gläubiger anzupassen, soweit dies erforderlich ist, um die Wirkungen der Ersetzung nachzuvollziehen. Entsprechend angepasste Globalurkunden oder Anleihebedingungen werden bei dem oder für das Clearingsystem hinterlegt.

and unconditionally guarantees in favour of each Holder the payment of all sums payable by the Substitute Debtor in respect of the Notes on terms equivalent to the terms of the Guarantee; and

- (e) there shall have been delivered to the Paying Agent one opinion for each jurisdiction affected of lawyers of recognised standing to the effect that § 11(1)(a), (b), (c) and (d) above have been satisfied.

- (2) Notice of any such substitution shall be published not later than 20 days after its execution in accordance with § 13.

- (3) In the event of any such substitution, any reference in these Conditions of Issue to the Issuer shall from then on be deemed to refer to the Substitute Debtor and any reference to the country in which the Issuer is domiciled or resident for taxation purposes shall from then on be deemed to refer to the country of domicile or residence for taxation purposes of the Substitute Debtor. Furthermore, in the event of such substitution the following shall apply:

The Issuer is authorized to adapt the global note and the Conditions of Issue without the consent of the Holders to the extent necessary to reflect the changes resulting from the substitution. Appropriately adjusted global notes or Conditions of Issue will be deposited with or on behalf of the Clearing System.

**§ 12
(Weitere Emissionen)**

Die Emittentin kann ohne Zustimmung der Gläubiger weitere Schuldverschreibungen begeben, die in jeder Hinsicht (oder in jeder Hinsicht mit Ausnahme des Tags der Begebung und der ersten Zinszahlung) die gleichen Bedingungen wie die Schuldverschreibungen dieser Anleihe haben und die zusammen mit den Schuldverschreibungen dieser Anleihe eine einzige Anleihe bilden.

**§ 13
(Bekanntmachungen)**

- (1) Alle Bekanntmachungen, die die Schuldverschreibungen betreffen, werden (solange die Schuldverschreibungen an der Luxemburger Wertpapierbörse notiert sind und die Regularien dieser Börse dies verlangen) auf der Internet-Seite der Luxemburger Börse unter www.bourse.lu veröffentlicht. Für das Datum und die Rechtswirksamkeit sämtlicher Bekanntmachungen ist die erste Veröffentlichung maßgeblich. Jede derartige Bekanntmachung gilt am dritten Tag nach dem Tag der Veröffentlichung als den Gläubigern mitgeteilt.
- (2) Die Emittentin ist berechtigt, alle die Schuldverschreibungen betreffenden Mitteilungen an das Clearingsystem zur Weiterleitung an die Gläubiger zu übermitteln, sofern die Regularien der Börse dies zulassen. Eine solche Mitteilung an das Clearingsystem ersetzt die Veröffentlichung nach vorstehendem Absatz (1), sofern die Veröffentlichung von Mitteilungen gemäß Absatz (1) rechtlich (einschließlich aufgrund anwendbarer Börsenregeln) nicht erforderlich ist. Jede derartige Bekanntmachung gilt am siebten Tag nach dem Tag der Mitteilung an das Clearingsystem als den Gläubigern mitgeteilt.

**§ 12
(Further Issues)**

The Issuer may from time to time, without the consent of the Holders, create and issue further Notes having the same terms and conditions as the Notes in all respects (or in all respects except for the issue date and the first payment of interest) so as to form a single series with the Notes.

**§ 13
(Notices)**

- (1) All notices regarding the Notes will be published (so long as the Notes are listed on the official List of the Luxembourg Stock Exchange and the rules of that exchange so require) on the website of the Luxembourg Stock Exchange on www.bourse.lu. Any notice will become effective for all purposes on the date of the first such publication. Any notice so given will be deemed to have been validly given to the Holders on the third day following the date of such publication.
- (2) The Issuer will be entitled to deliver all notices concerning the Notes to the Clearing System for communication by the Clearing System to the Holders to the extent that the rules of the stock exchange so permit. Such notification to the Clearing System will substitute the publication pursuant to paragraph (1), provided that a publication of notices pursuant to paragraph (1) is not required by law (including by applicable stock exchange rules). Any such notice shall be deemed to have been validly given to the Holders on the seventh day following the day on which it was given to the Clearing System.

§ 14
(Änderung der Anleihebedingungen durch
Beschluss der Gläubiger;
Gemeinsamer Vertreter)

- (1) Die Anleihebedingungen können mit Zustimmung der Emittentin aufgrund Mehrheitsbeschlusses nach Maßgabe der §§ 5 ff. des Gesetzes über Schuldverschreibungen aus Gesamtemissionen ("**SchVG**") in seiner jeweiligen gültigen Fassung geändert werden. Die Gläubiger können insbesondere einer Änderung wesentlicher Inhalte der Anleihebedingungen, einschließlich der in § 5 Absatz 3 SchVG vorgesehenen Maßnahmen mit Ausnahme der Ersetzung der Emittentin, die in § 11 abschließend geregelt ist, mit den in dem nachstehenden § 14(2) genannten Mehrheiten zustimmen. Ein ordnungsgemäß gefasster Mehrheitsbeschluss ist für alle Gläubiger verbindlich.
- (2) Vorbehaltlich des nachstehenden Satzes und der Erreichung der erforderlichen Beschlussfähigkeit, beschließen die Gläubiger mit der einfachen Mehrheit der an der Abstimmung teilnehmenden Stimmrechte. Beschlüsse, durch welche der wesentliche Inhalt der Anleihebedingungen, insbesondere in den Fällen des § 5 Absatz 3 Nummer 1 bis 8 SchVG, geändert wird, bedürfen zu ihrer Wirksamkeit einer Mehrheit von mindestens 75% der an der Abstimmung teilnehmenden Stimmrechte (eine "**qualifizierte Mehrheit**").
- (3) Beschlüsse der Gläubiger werden im Wege der Abstimmung ohne Versammlung nach § 14(3)(b) getroffen.

Beschlüsse der Gläubiger im Wege der Abstimmung ohne Versammlung werden nach § 18 SchVG getroffen. Die Aufforderung zur Stimmabgabe durch den Abstimmungsleiter regelt die weiteren Einzelheiten der Beschlussfassung und der Abstimmung. Mit der Aufforderung zur Stimmabgabe werden die Beschlussgegenstände sowie die Vorschläge zur Beschlussfassung den Gläubigern bekannt gegeben.

§ 14
(Amendments of the Conditions of Issue by
resolution of the Holders;
Joint Representative)

- (1) The Conditions of Issue may be amended with consent of the Issuer by a majority resolution of the Holders pursuant to §§ 5 et seqq. of the German Act on Issues of Debt Securities (*Gesetz über Schuldverschreibungen aus Gesamtemissionen*) (the "**SchVG**"), as amended from time to time. In particular, the Holders may consent to amendments which materially change the substance of the Conditions of Issue, including such measures as provided for under § 5(3) of the SchVG, but excluding a substitution of the Issuer, which is exclusively subject to the provisions in § 11, by resolutions passed by such majority of the votes of the Holders as stated under § 14(2) below. A duly passed majority resolution shall be binding upon all Holders.
- (2) Except as provided by the following sentence and provided that the quorum requirements are being met, the Holders may pass resolutions by simple majority of the voting rights participating in the vote. Resolutions which materially change the substance of the Conditions of Issue, in particular in the cases of § 5(3) numbers 1 through 8 of the SchVG, may only be passed by a majority of at least 75 per cent of the voting rights participating in the vote (a "**Qualified Majority**").
- (3) Resolutions of the Holders shall be made by means of a vote without a meeting (*Abstimmung ohne Versammlung*) in accordance § 14(3)(b).

Resolutions of the Holders by means of a voting not requiring a physical meeting (*Abstimmung ohne Versammlung*) shall be made in accordance § 18 of the SchVG. The request for voting as submitted by the chairman (*Abstimmungsleiter*) will provide the further details relating to the resolutions and the voting procedure. The subject matter of the vote as well as the proposed resolutions shall be notified to Holders together with the request for voting.

- | | |
|---|--|
| <p>(4) Gläubiger haben die Berechtigung zur Teilnahme an der Abstimmung zum Zeitpunkt der Stimmabgabe durch besonderen Nachweis der Depotbank gemäß § 15(4) und die Vorlage eines Sperrvermerks der Depotbank zugunsten einer Hinterlegungsstelle für den Abstimmungszeitraum nachzuweisen.</p> | <p>(4) Holders must demonstrate their eligibility to participate in the vote at the time of voting by means of a special confirmation of the Custodian in accordance with § 15(4) hereof and by submission of a blocking instruction by the Custodian for the benefit of a depository (<i>Hinterlegungsstelle</i>) for the voting period.</p> |
| <p>(5) Die Gläubiger können durch Mehrheitsbeschluss die Bestellung und Abberufung eines gemeinsamen Vertreters, die Aufgaben und Befugnisse des gemeinsamen Vertreters, die Übertragung von Rechten der Gläubiger auf den gemeinsamen Vertreter und eine Beschränkung der Haftung des gemeinsamen Vertreters bestimmen. Die Bestellung eines gemeinsamen Vertreters bedarf einer qualifizierten Mehrheit, wenn er ermächtigt wird, wesentlichen Änderungen der Anleihebedingungen gemäß § 14(2) zuzustimmen.</p> | <p>(5) The Holders may by majority resolution provide for the appointment or dismissal of a joint representative, the duties and responsibilities and the powers of such joint representative, the transfer of the rights of the Holders to the joint representative and a limitation of liability of the joint representative. Appointment of a joint representative may only be passed by a Qualified Majority if such joint representative is to be authorised to consent, in accordance with § 14(2) hereof, to a material change in the substance of the Conditions of Issue.</p> |
| <p>(6) Bekanntmachungen betreffend diesen § 14 erfolgen gemäß den §§ 5ff. SchVG sowie nach § 13.</p> | <p>(6) Any notices concerning this § 14 shall be made in accordance with § 5 et seq. of the SchVG and § 13.</p> |

**§ 15
(Schlussbestimmungen)**

- (1) Die Form und Inhalt der Schuldverschreibungen bestimmen sich nach deutschem Recht.
- (2) Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten aus den in diesen Anleihebedingungen geregelten Angelegenheiten ist, soweit gesetzlich zulässig, Frankfurt am Main, Deutschland.
- Für Entscheidungen gemäß §§ 9 Absatz 2, 13 Absatz 3 und 18 Absatz 2 SchVG ist gemäß § 9 Absatz 3 SchVG das Amtsgericht Frankfurt am Main zuständig. Für Entscheidungen über die Anfechtung von Beschlüssen der Gläubiger ist gemäß § 20 Absatz 3 SchVG das Landgericht Frankfurt am Main ausschließlich zuständig.
- (3) Erfüllungsort ist Frankfurt am Main, Deutschland.

**§ 15
(Final Provisions)**

- (1) The Notes are governed by German law.
- (2) To the extent legally permissible, place of jurisdiction for all proceedings arising from matters provided for in these Conditions of Issue shall be Frankfurt am Main, Germany.
- The local court (*Amtsgericht*) in Frankfurt am Main shall have jurisdiction for all judgments pursuant to §§ 9(2), 13(3) and 18(2) SchVG in accordance with § 9(3) SchVG. The regional court (*Landgericht*) Frankfurt am Main shall have exclusive jurisdiction for all judgments over contested resolutions by Holders in accordance with § 20(3) SchVG.
- (3) Place of performance shall be Frankfurt am Main, Germany.

(4) Jeder Gläubiger kann in Rechtsstreitigkeiten gegen die Emittentin im eigenen Namen seine Rechte aus den ihm zustehenden Schuldverschreibungen geltend machen unter Vorlage der folgenden Dokumente: (a) einer Bescheinigung seiner Depotbank, die (i) den vollen Namen und die volle Anschrift des Gläubigers bezeichnet, (ii) den gesamten Nennbetrag der Schuldverschreibungen angibt, die am Ausstellungstag dieser Bescheinigung dem bei dieser Depotbank bestehenden Depot dieses Gläubigers gutgeschrieben sind, und (iii) bestätigt, dass die Depotbank dem Clearingsystem und der Zahlstelle eine schriftliche Mitteilung zugeleitet hat, die die Angaben gemäß (i) und (ii) enthält und Bestätigungsvermerke des Clearingsystems sowie des jeweiligen Clearingsystem-Kontoinhabers trägt, sowie (b) einer von einem Vertretungsberechtigten des Clearingsystems oder der Hauptzahlstelle beglaubigten Ablichtung der Globalurkunde. Für die Zwecke des Vorstehenden bezeichnet "**Depotbank**" jede Bank oder ein sonstiges anerkanntes Finanzinstitut, das berechtigt ist, das Wertpapierverwahrungsgeschäft zu betreiben und bei der/dem der Gläubiger ein Wertpapierdepot für die Schuldverschreibungen unterhält, einschließlich des Clearingsystems. Unbeschadet des Vorstehenden kann jeder Gläubiger seine Rechte aus den Schuldverschreibungen auch auf jede andere Weise schützen oder geltend machen, die im Land des Rechtsstreits prozessual zulässig ist.

§ 16 (Sprache)

Diese Anleihebedingungen sind in deutscher Sprache abgefasst und mit einer Übersetzung in die englische Sprache versehen. Der deutsche Wortlaut ist allein rechtsverbindlich. Die englische Übersetzung dient nur zur Information.

(4) Any Holder may in any proceedings against the Issuer protect and enforce in its own name its rights arising under its Notes by submitting the following documents: (a) a certificate issued by its Custodian (i) stating the full name and address of the Holder, (ii) specifying an aggregate denomination of Notes credited on the date of such certificate to such Holder' s securities account maintained with such Custodian and (iii) confirming that the Custodian has given a written notice to the Clearing System as well as to the Paying Agent containing the information pursuant to (i) and (ii) and bearing acknowledgements of the Clearing System and the relevant Clearing System accountholder as well as (b) a copy of the Global Note certified by a duly authorised officer of the Clearing System or the Principal Paying Agent as being a true copy. For purposes of the foregoing, "**Custodian**" means any bank or other financial institution of recognised standing authorised to engage in securities custody business with which the Holder maintains a securities account in respect of the Notes and includes the Clearing System. Each Holder may, without prejudice to the foregoing, protect and enforce his rights under these Notes also in any other way which is admitted in the country of the proceedings.

§ 16 (Language)

These Conditions of Issue are written in the German language and provided with an English language translation. The German text shall be the only legally binding version. The English language translation is provided for convenience only.